

Was ist wirklich wichtig angesichts meiner eigenen Sterblichkeit?

1) Was wollte ich denn, als ich *jung und idealistisch* war?
Was habe ich davon umgesetzt? Was fiel welchen Umständen zum Opfer?

2) Was ist mir *eigentlich jetzt* wichtig?
Womit verbringe ich gerade viel Zeit?

3) Was ist mir *wirklich* jetzt wichtig? Was habe ich nur *einmal* im Leben?

4) Welche Befürchtungen habe ich, wenn ich bedenke, dass ich bald sterben könnte?
Wie kann ich diesen Befürchtungen konkret und konstruktiv begegnen?

5) zu Mt 6,33 „Trachtet zuerst..“:

Welche Auswirkungen hat es auf mein Leben, wenn ich mich dafür entscheide, nicht nur für Gottes Reich und Gerechtigkeit *tätig* zu sein, sondern auch Gottes Reich und Gerechtigkeit täglich für mich persönlich *in Anspruch zu nehmen*?